

28. 10. 2013

Timmerlah I - Freie Turner III = 4 : 2 (3 : 1) am 27. 10. 2013

Die Situation kennt man schon: Sobald die personelle Zufuhr von „oben“ ausbleibt und der eigene Kader ins Rennen geschickt wird, sind die Erfolgchancen der III. Mannschaft kaum zu realisieren. Diese Erkenntnis fand bereits in den Begegnungen gegen Leiferde, Vahdet und RSV Bestätigung, und sie gilt auch für die Niederlage am vergangenen Sonntagnachmittag in Timmerlah beim 2 : 4.

Damit haben die Turner das Nachbarschaftsduell in der Tabelle um Rang 3 gegen Timmerlah I verloren. Freilich ist auch ein 4. Platz für die Braun-Weißen immer noch eine ausgezeichnete Bilanz dieser Saison, weil damit noch ein Verbleib im oberen Tabellendrittel verbunden ist.

Drei Standards - drei Treffer (17., 31., 44.) - das war die Torausbeute der weiß-blauen Gastgeber bis zur Pause. Die Gäste hingegen hatten nach Chancen von Kevin Löffler (6.) und Joscha Zisenis (11.) nur das Tor von Kevin Löffler in der 21. Minute zum 1 : 1 entgegen zu setzen. Beflügelt vom Ausgleich spielten sie weiter nach vorn und kamen durch Benjamin Höhl (26.) und Maximilian Pätzold (27.) zu weiteren Möglichkeiten. Nach dem Seitenwechsel steckte die FT-Elf nicht auf und drängte auf den Anschluss, der ihr auch nach 65 Spielminuten auf 3 : 2 durch Dauerläufer Kevin Löffler gelang. Dass die Turner-Akteure nicht gerade vom Glück verfolgt wurden, zeigte sich bei mehreren Tormöglichkeiten von Maxi Pätzold und Niklas Hachmeister in der zweiten Hälfte. Timmerlahs vierter Treffer kurz vor Schluss war ebenso unnötig wie die anderen TSV-Tore nach Eckbällen und Freistoß.

Erneut hat die dritte Mannschaft es nicht geschafft, den ersten Sieg bei Timmerlah I (0 : 0, 2 : 6, 1 : 1, 1 : 2, 2 : 7) zu landen. Dabei wollte sie um eine Siegchance kämpfen, sich mit einer starken Leistung für dieses Vorhaben einsetzen. Die Freien Turner lieferten eine temporeiche und mit hoher Leidenschaft geführte Partie, in der sie vor allem das spielerisch bessere Team verkörperten.

Trotz der widrigen Witterungsverhältnisse waren Entschlossenheit und Zugkraft im Spiel der „Dritten“ vorhanden. Die FT-Fußballer haben sich dabei viel Anerkennung verdient. Dennoch standen sie nach 90 Minuten ohne Belohnung da. Die Punkte blieben wieder in Timmerlah.

Nach Spielschluss lobte Trainer Hendrik Ruppert seine Schützlinge für den engagierten Auftritt, für den aufopferungsvollen Einsatz in der zweiten Halbzeit bei strömenden Regen. „Wir müssen nur so weiterkämpfen und an uns glauben“, forderte der Coach für die restlichen beiden Spiele des Jahres 2013 am nächsten Sonntag, 11 Uhr, daheim gegen Victoria I und am 17. 11. in Meverode beim Rückrundenstart.

Schiedsrichterin: Miriam Dombrowski

Aufstellung:

Jürgens - Raffler - Wittig (46. Lühn), Oberst (33. Giernoth), Rode - B. Höhl (67. Ortlieb), Kleemeyer - Zisenis, Pätzold, Löffler - Hachmeister.

Gerd Kuntze